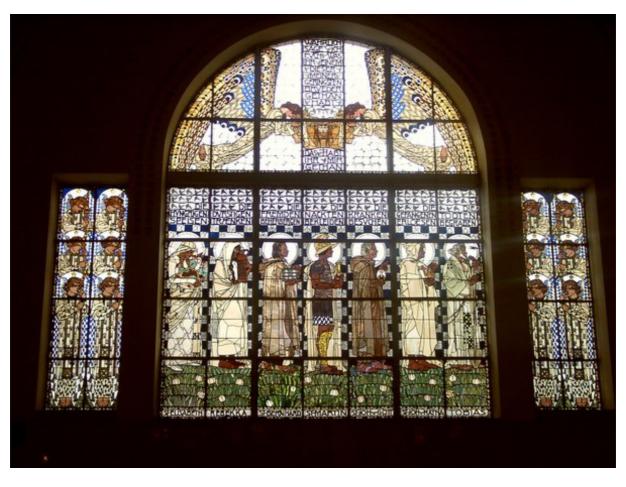
# "On the Steps to Eternity"

Elektronisches Oratorium von

Alexander Wessetzky



(Glasfenster von Kolomann Moser, Otto Wagner Kirche, Steinhof)

Auftragskomposition der MA 7, Wien

### "ON THE STEPS TO ETERNITY"

Elektronisches Oratorium

von

Alexander Wessetzky

Auftragskomposition der MA 7, Wien

#### Vorwort:

Das Konzept / Die Text-Rollenverteilung
Musikalisches Material / Die Besetzung / Das Schulprojekt

1.) OVERTURE: "THE DIVISION"

1A.) RECITATIVE: "CUM AUTEM VENERIT"

(<u>Lektor:</u> Mt.25 / 31-34)

2.) ARIOSO: "COME, MY FATHER HAS BLESSED YOU"

(<u>Lektor:</u> Mt.25 / 35-40)

3.) CHOR: "OMNES, QUI IN CHRISTO BATIZATI ESTIS"

(Lektor: Mt.25 / 41)

4.) CHOR / SOLO: THE LEFT SIDE (DIE LINKE SEITE)

(<u>Lektor:</u> Mt.25 / 46)

5.) CHOPAL: OMDAT HIS (NAHE WOLLT DER HERR UNS SEIN)

#### Anhang:

Der dramaturgische Ablauf / Die musikalischen Bilder als Grundlagen

### **Vorwort:**

#### Das Konzept / Die Text-Rollenverteilung:

"On The Steps To Eternity" ("Auf den Stufen zur Ewigkeit") ist ein elektronisches Oratorienfragment, das als solches aber vollständig ist.

Es ist "per definitionem" ein Oratorienfragment, da es verglichen mit der Länge eines Händeloratoriums nicht mithalten kann, und außerdem von 7 Musikstücken "am Papier" nur 5 vertont sind. Es als eine Kantate zu bezeichnen wäre allerdings auch nicht passend, da es von der Dramaturgie zu "opernhaft" ist (es gibt "eine durchgehende Story", was bei einer Kantate nicht der Fall ist).

Inspiriert wurde das Werk durch die Glasfenster der Otto-Wagner Kirche, Wien Steinhof von Koloman Moser.

Inhaltlich geht es um die "Endzeitrede" des Matthäusevangeliums (Mt. 25 / 31-46) mit den "Werken der Barmherzigkeit".

#### Das Konzept:

- 1. Ouvertüre: The Division
- 2. Aria: Come, my Father has blessed you
- 3. The Right Side (Die Gerechten) 1.)
- 4. Omnes, qui in Christo batizati estis (Alle, die ihr in Christus getauft seid...")

(Choral, gregorianisch) mit den geistigen Werken der Barmherzigkeit

- 5. The Damnation (Die Verdammnis) 1.)
- 6. Chor / Solo: The Left Side (Die linke Seite)
- 7. <u>Choral:</u> Omdat Hij (Nahe wollt der Herr uns sein) von Huub Oosterhuis

<u>Fußnote:</u> 1.) 3. "Die Gerechten" und 5. "Die Verdammnis"; Paradies / Hölle sind in diesem Leben nur erahnbar

Aus dramaturgischen und inhaltlichen Gründen möchte ich, dass auch Teile des Textes von einem Lektor (Schauspieler) gelesen werden. Es sollte ein Mann sein, da ich an den Evangelisten Matthäus (männlich) gedacht habe.

So ist Rolle des Evangelisten auf 2 Teilrollen aufgeteilt, nämlich auf den Solisten (Bariton), und den Lektor. Der Lektor soll als Rolle etwas von einer richterlichen, fast göttlichen Macht haben (ein "Durchführender").

#### Die Reihenfolge mit dem Lektor:

1. <u>Ouvertüre / Rezitativ:</u> The Division

<u>Lektor:</u> Mt.25 / 31-34

2. Arioso: Come, my Father has blessed you

<u>Lektor:</u> Mt.25 / 35-40

3. <u>Chor:</u> Omnes, qui in Christo batizati estis ("Alle, die ihr in Christus getauft seid...")

(Choral, gregorianisch) mit den geistigen Werken der Barmherzigkeit

<u>Lektor:</u> Mt.25 / 41

4. <u>Chor / Solo:</u> The Left Side (Die linke Seite)

<u>Lektor:</u> Mt.25 / 46

5. <a href="Choral">Choral</a>: Omdat Hij (Nahe wollt der Herr uns sein)

Folgende Sprachen wurden zur Vertonung herangezogen: Englisch (2 verschiedene Bibelübersetzungen), Lateinisch, und niederländisch bzw. die deutsche Übertragung des Textes bei "Omdat Hij" von Huub Oosterhuis.

### Musikalisches Material / Die Besetzung:

Musikalisches Material außer dem vertonten Text, den Psalmtönen und den verwendeten Melodien sind elektronische Klänge, Samples von indonesischen Gongs, Glocken, 2 "weibliche" Sprachroboter, Hammondorgel, E-Piano, sowie verschiedene Perkussionssamples und Beats.

#### Die "Mindestbesetzung":

- Evangelist (Bariton)
- Lektor
- gemischter Chor
- 2 "weibliche" Sprachroboter
- Live-Elektronik (Soundanlage, PC, Masterkeyboard)
- 2 Keyboarder (z.B. Hammond SK-1, Roland D-50)
- E-Bass (kann auch "elektronisch ersetzt" werden, siehe jew. Partiturangaben)

#### "optionell":

versch. Instrumente für Instrumentalsoli (Teil 2, Teil 4, und auch Teil 5). indonesische Gongs (Ageng, Suwuk, 2 Kempuls), stattdessen eine große Klangschale (siehe Anhang)

# "On The Steps..."- Das Schulprojekt / Die Quellenangaben:

Das Schulprojekt für dieses Oratorium soll so aussehen, dass man an diverse Schulen geht, das Werk in einer Art Workshop oder "Vortragsreihe" vorstellt, und es anschließend mit Schulchor, Instrumentalisten, etc. auch aufführt. Für diesen Fall gibt es eigene Unterlagen (Tutorials), die dann auch auf die verwendeten Quellen für das im Oratorium verwendete musikalische Material näher eingehen werden.

Ouverture:

"THE DIVISION"

RECITATIVE:

"CUM AUTEM VENERIT"

Text: Matthäus 25/31-33

Komposition: Alex Wessetzky

1.Teil des Oratoriums:

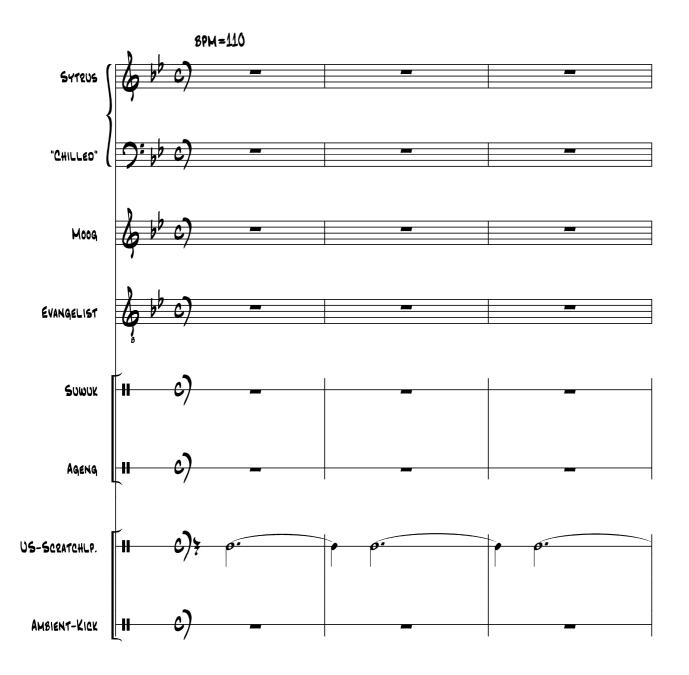
"On the Steps to Eternity"

("Endzeitrede" Matthäusevangelium)

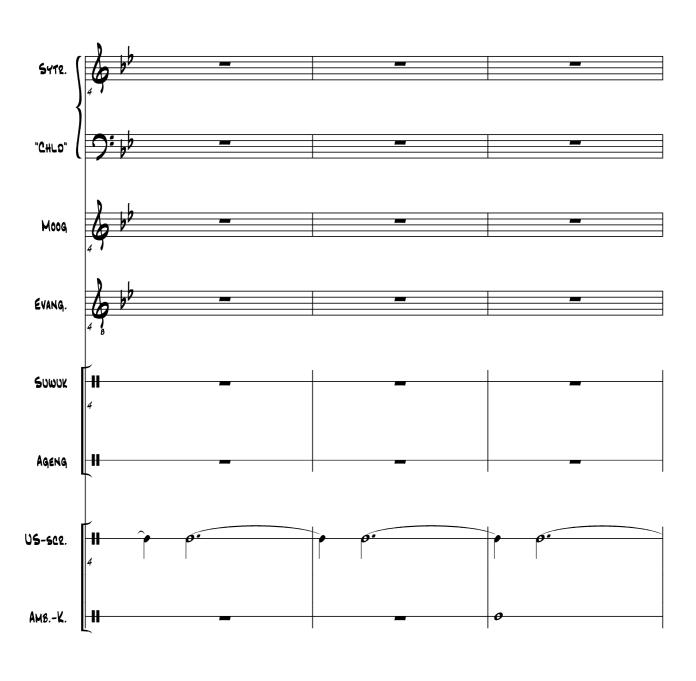
# OUVERTURE:

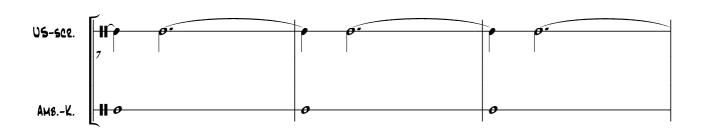
### "THE DIVISION"

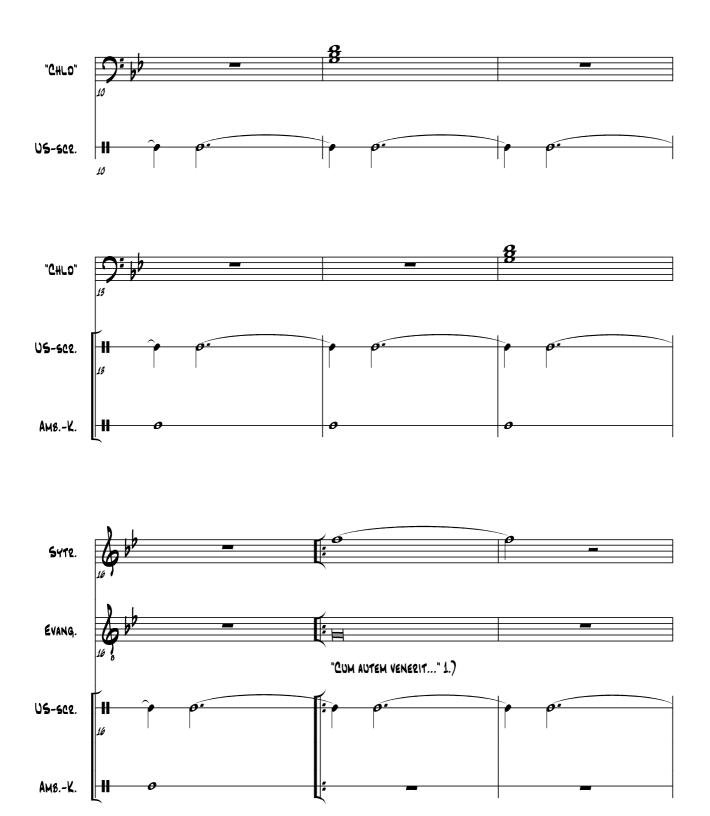
ALEX WESSETZKY

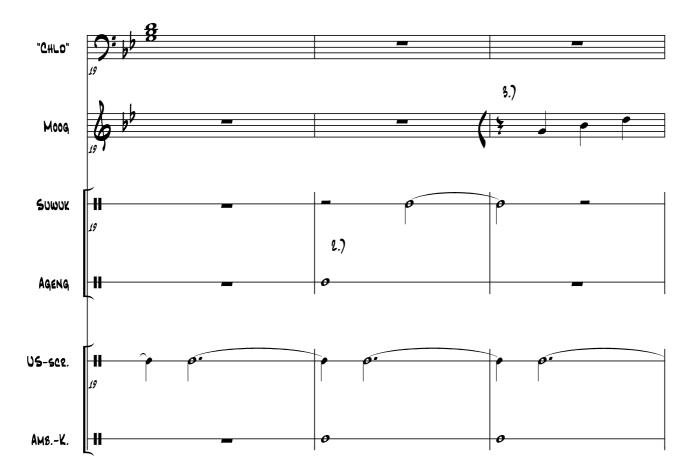


"US-Scratchloop" und bei "Ambient-Kick" wurden nicht so notiert, wie sie wirklich Klingen, sondern nur, wo sie in die elektronische Partitur ("Playlist") eingefuegt wurden !

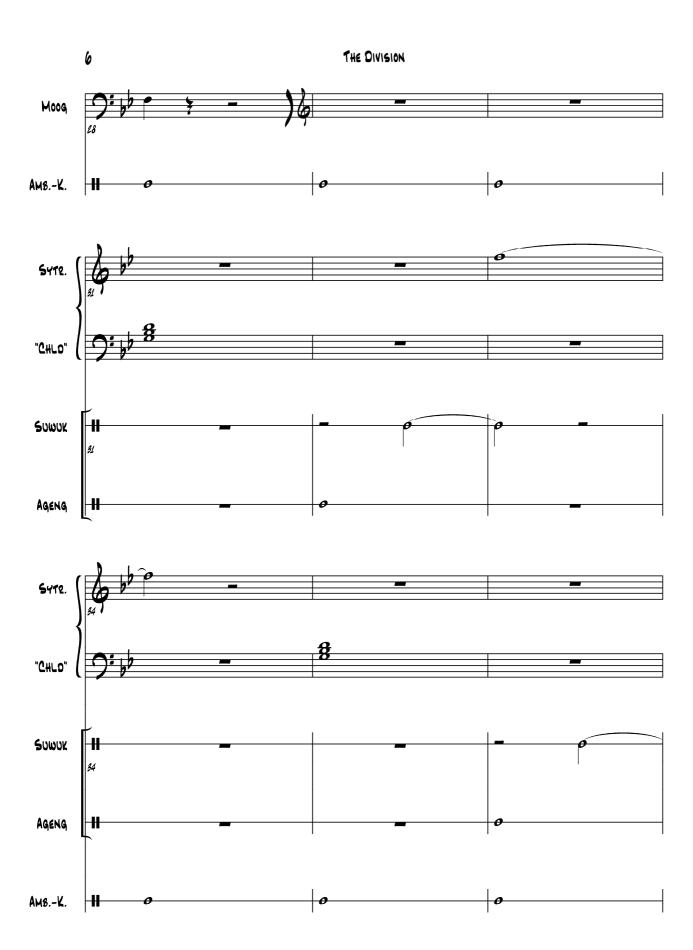




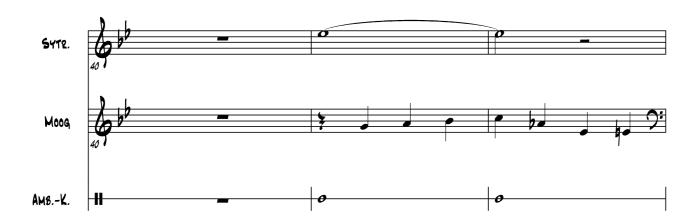


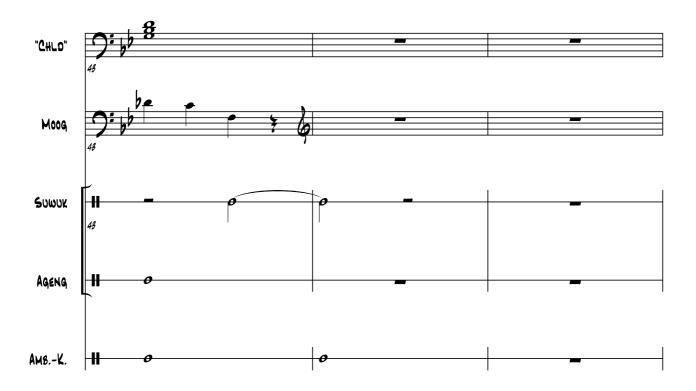


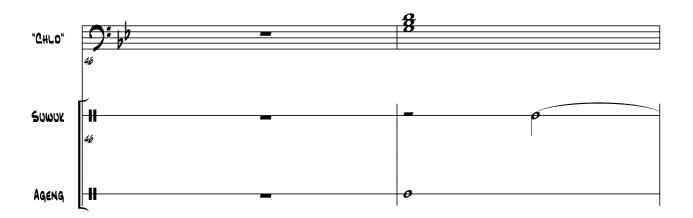


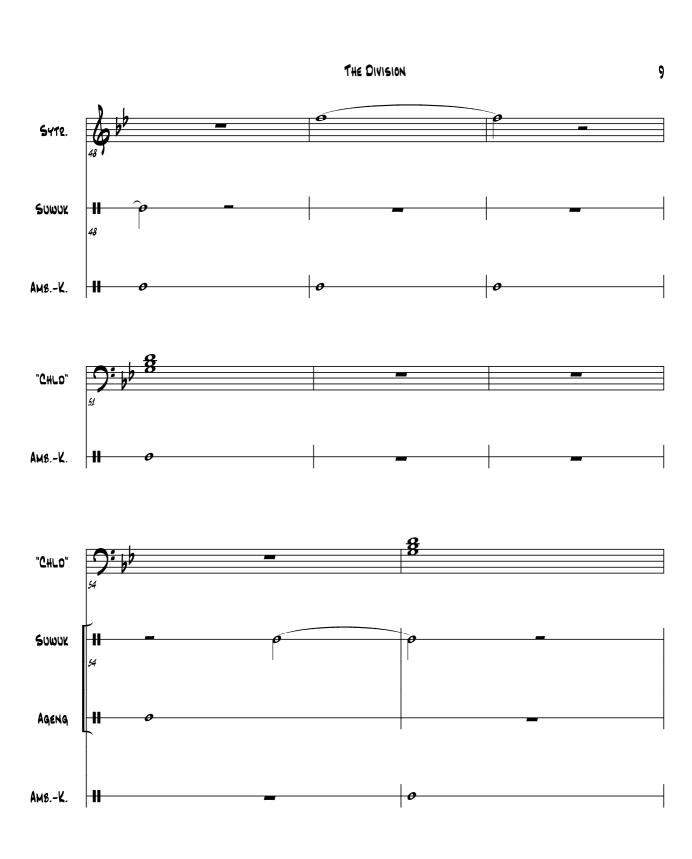












AMB.-K.

# RECITATIVE:

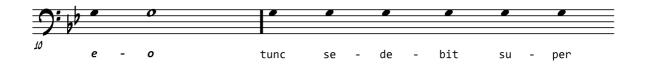
### "CUM AUTEM VENERIT"

Mt.25 / 31-33 Vulgata

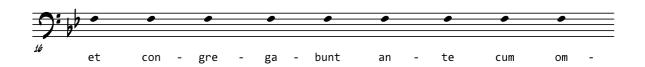














# <u>Recitative:</u> "Com Autem Venerit"











#### Legende:

- 1.) Einsatz Rezitativ erst bei 2tem Durchlauf
- 2.) siehe Anhang (dramaturgischer Ablauf)
- 3.) Ein Durchlauf mit Thema / Rezitativ (ohne Thema) / letzter Durchlauf (mit Thema), Lektor tritt auf; statt Moog-Synth. Hammond in Oktaven: 16´, 5 1/3´, 8´, 1 1/3´, 1´, Vibrato, Reverb